

Design Hotels AG veröffentlicht Bericht zum Halbjahr 2017

- **Umsatz steigt um 16 Prozent auf 11,36 Mio. Euro**
- **EBITDA steigt um 9,4 Prozent auf 1,31 Mio. Euro**

Berlin, 1. August 2017 – Design Hotels AG (m:access, München: LBA; ISIN: DE0005141006) veröffentlicht heute die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2017 nach HGB.

Die wichtigsten Kennzahlen im Konzern

Der **Umsatz** stieg in den ersten sechs Monaten des Jahres 2017 um ca. 16 Prozent auf 11,36 (Vj. 9,79) Mio. Euro. Die Erlöse aus Mitgliedsgebühren stiegen um 1 Prozent auf 2,04 (2,01) Mio. Euro. Die Buchungskommissionen, weiterhin größter Umsatzbereich, legten um ca. 30 Prozent auf 6,20 (4,77) Mio. Euro zu. Der Umsatz im Bereich Marketing Products/Consulting ist um ca. 4 Prozent auf 3,13 (3,00) Mio. Euro gewachsen.

Die **Rohhertragsmarge** ist im ersten Halbjahr 2017 mit 55,5 (60) Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zurückgegangen.

Das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen** (EBITDA) belief sich im ersten Halbjahr 2017 auf 1,31 (1,20) Mio. Euro, was einer Steigerung von ca. 9,4 Prozent entspricht.

Das **Ergebnis vor Steuern und Zinsen** (EBIT) lag im ersten Halbjahr 2017 bei ca. 1,14 Mio. Euro gegenüber 1,00 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum.

Das **Ergebnis nach Steuern** belief sich auf 814.000 Euro. Im Vergleichszeitraum 2016 waren es 684.000 Euro. Das **Ergebnis je Aktie** belief sich auf 0,09 (0,08) Euro.

Zum 30. Juni 2017 verfügte Design Hotels über **liquide Mittel** in Form von Bargeld und kurzfristig verfügbaren Einlagen in Höhe von 1,68 Mio. Euro gegenüber 1,22 Mio. Euro zum 31. Dezember 2016. Das **Eigenkapital** belief sich zum Ende des Berichtszeitraums auf 9,66 Mio. Euro gegenüber 8,91 Mio. Euro zum Beginn des Geschäftsjahres. Die Bilanz der Gesellschaft ist weiterhin frei von Bankverbindlichkeiten und nennenswerten Firmenwerten.

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Weiterführende Erläuterungen

CEO Claus Sendlinger kommentierte:

„Wir sind mit der Entwicklung des Ergebnisses im ersten Halbjahr 2017 zufrieden. Wir konnten erneut einen Umsatzanstieg in allen drei Hauptgeschäftsfeldern verbuchen. Das überproportional starke Wachstum des Umsatzes im Bereich der Buchungskommissionen resultiert aus dem Anschluss von Mitgliedshotels an die neuen Buchungskanäle von Starwood im Rahmen unserer Partnerschaft mit Starwood/Marriott. Wir rechnen damit, dass bis zum Jahresende insgesamt zirka 60 Prozent unseres Mitgliederportfolios am Starwood-Programm teilnehmen und buchbar sein werden.“

Konzernlagebericht mit detaillierten Kennzahlen des 1. Halbjahres 2017

Geschäfts- und Rahmenbedingungen

Starke Ergebnisse in der Reisebranche

In ihrem Bericht zum ersten Halbjahr 2017 berichtet die Welt-Tourismus Organisation UNWTO von einem 6 prozentigem Wachstum bei den Ankunftszahlen in der internationalen Reisebranche im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Insbesondere die Regionen Mittlerer Osten, Afrika, Europa und Asien-Pazifik konnte hohe Ankunftszahlen verzeichnen. Sogar Destinationen, die in jüngster Vergangenheit von Terrorismus betroffen waren, zeigen klare Zeichen der Erholung.

Umsatzentwicklung

Solide Umsatzentwicklung im ersten Halbjahr

Der **Gesamtumsatz** stieg im ersten Halbjahr 2017 gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 16 Prozent auf 11,36 (9,79) Mio. Euro. Alle drei Haupteinnahmequellen, bestehend aus Mitgliedsgebühren, Buchungskommissionen und Marketing Products/Consulting, konnten in den ersten sechs Monaten des Berichtsjahres gesteigert werden.

Die Erlöse aus Mitgliedsgebühren stiegen um ca. 1 Prozent. Der größte Umsatzbereich, die Buchungskommissionen, erhöhte sich um etwa 30 Prozent. Der hohe Anstieg ist vor allem auf die Ergebnisse aus der Kollaboration mit Starwood/Marriott zurückzuführen. Teilnehmende Hotels konnten durch die Anbindung an die Distributionskanäle von Starwood deutliche Umsatzzugewinne verzeichnen, woraus Design Hotels einen Mehrumsatz bei den Buchungskommissionen erzielen konnte.

Insgesamt stieg der Wert der vermittelten Übernachtungen an alle Mitgliedshotels um mehr als 18 Prozent auf ca. 161 (136) Mio. Euro in der ersten Jahreshälfte 2017; die Zahl der vermittelten Übernachtungen erhöhte sich um knapp 15 Prozent auf ca. 628.000 (547.000) im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

Der Umsatz im Bereich Marketing Products/Consulting konnte mit ca. 4 Prozent erhöht werden.

Der Umsatz pro Mitarbeiter lag bei ca. 118.000 (114.000) Euro und stieg somit um ca. 3,5 Prozent. Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 86 auf 97. Die Zahl der angeschlossenen Mitgliedshotels lag zum 30. Juni 2017 bei 299 gegenüber 302 zum gleichen Zeitpunkt des Vorjahres, bzw. 308 zum 31. Dezember 2016. Die Mitgliedshotels von Design Hotels verfügen insgesamt über 20.632 (22.562) Zimmer an 208 Standorten in 59 Ländern. Im Durchschnitt haben die angeschlossenen Hotels 69 Zimmer; der durchschnittliche Preis für eine Übernachtung liegt bei 265 Euro.

Rohertragsmarge unter Vorjahresniveau

Die **Rohertragsmarge** lag im ersten Halbjahr mit 55,5 (60) Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Das ist hauptsächlich auf den gestiegenen Anteil der Buchungen über die Starwood-Kanäle zurückzuführen, welche im Vergleich zu den traditionellen Kanälen, die über den Reservierungsdienstleister Sabre abgewickelt werden, mit höheren direkten Kosten verbunden sind.

Kosten

Betriebskosten über Vorjahresniveau

Die gesamten **Betriebskosten** (Personal-, Marketing- und Vertriebs- sowie allgemeine Verwaltungskosten) beliefen sich in den ersten sechs Monaten des Berichtsjahres auf 4,96 (4,66) Mio. Euro, was über den Kosten im Vorjahreszeitraum liegt. Die Steigerung ist insbesondere auf die gestiegenen Personalkosten um knapp 11 Prozent auf 3,40 (3,07) Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zurückzuführen. In 2016 fiel die Mitarbeiterfluktuation höher aus als erwartet und freie Stellen konnten zur Jahreshälfte 2016 großteils nicht besetzt werden, sondern erst im vierten Quartal des vergangenen Jahres. Die Personalkosten dadurch wirken sich auf das laufende Geschäftsjahr aus.

Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Stabile Bilanzstruktur

Das **Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen** (EBITDA) belief sich im ersten Halbjahr 2017 auf 1,31 (1,20) Mio. Euro. Im ersten Quartal 2017 wurde ein EBITDA von 489.000 (397.000) Euro erzielt; im zweiten Quartal konnte das Ergebnis ebenfalls verbessert und ein operativer Gewinn in Höhe von 819.000 (799.000) Euro verbucht werden.

Das **Ergebnis vor Steuern und Zinsen** (EBIT) lag im ersten Halbjahr 2017 bei 1,14 Mio. Euro gegenüber ca. 1,00 Mio. Euro im Vorjahreszeitraum.

Das **Ergebnis nach Steuern** belief sich auf 814.000 Euro gegenüber 684.000 Euro im Vorjahreszeitraum.

Das **Ergebnis je Aktie** lag bei 0,09 (0,08) Euro.

Zum 30. Juni 2017 verfügte Design Hotels über **liquide Mittel** in Form von Bargeld und kurzfristig verfügbaren Einlagen in Höhe von 1,68 Mio. Euro gegenüber 1,22 Mio. Euro zum 31. Dezember 2016. Der Cash-Bestand wird sich in der zweiten Jahreshälfte erfahrungsgemäß erhöhen und über Vorjahresniveau steigen. Das **Eigenkapital** belief sich zum Ende des Berichtszeitraums auf 9,66 Mio. Euro gegenüber 8,91 Mio. Euro zum Beginn des Geschäftsjahres und 7,95 Mio. Euro zum Vorjahreszeitraum. Die Eigenkapitalquote liegt bei ca. 69 Prozent (65 Prozent zum 31.12.2016). Die Bilanz der Gesellschaft ist weiterhin frei von Bankverbindlichkeiten und nennenswerten Firmenwerten. In den ersten sechs Monaten wurde ein **Cashflow** in Höhe von 458.000 (216.000) Euro erzielt.

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Ausblick

Design Hotels erwartet für das Jahr 2017 einen Gesamtumsatz von 22,8 Millionen Euro und ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern von ca. 2,29 Millionen Euro. Des Weiteren rechnet die Geschäftsleitung für 2017 mit einem EBT in Höhe von 2,32 Millionen Euro. In 2016 lag dieses noch bei 2,40 Millionen Euro. Hauptgrund für den leichten Rückgang sind gestiegene Personalkosten, die in 2017 wohl mit knapp 1 Million Euro Mehrkosten zu Buche schlagen werden.

Risikobericht

Die Einzel- und Marktrisiken, welchen die Gesellschaft unterliegt, entsprechen weiterhin den im Risikobericht für das Geschäftsjahr 2016 ausführlich beschriebenen Umständen. Die allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen innerhalb des ersten Halbjahres 2017 waren stabil; weltweit bestand eine hohe Nachfrage nach Reisedienstleistungen. Es sind keine den Fortbestand des Unternehmens gefährdenden Risiken aufgetreten.

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Konzernüberblick

Nach HGB

Gewinn- und Verlustrechnung

(alle Angaben in Tausend Euro)

Gesamt per 30. Juni		
	2017	2016
Umsatz		
Jährliche Mitgliedsgebühren	2.035	2.014
Kommissionen	6.199	4.769
Marketing Products/Consulting	3.125	3.004
Umsatz, gesamt	11.359	9.787
Umsatzkosten	5.054	3.902
Bruttoergebnis vom Umsatz	6.305	5.885
Personalaufwand	3.404	3.074
Vertriebsaufwendungen	662	776
Verwaltungsaufwendungen	890	807
Betriebskosten, gesamt	4.956	4.657
Sonstige betriebliche Erträge	335	137
Sonstige betriebliche Aufwendungen	376	169
EBITDA	1.308	1.196
EBIT	1.137	1.004
EBT	1.155	1.023
Ergebnis nach Steuern	814	684
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl	97	86
Umsatz pro Mitarbeiter	118	114

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Konzern-Kapitalflussrechnung (alle Angaben in Tausend Euro)

Gesamt per 30. Juni		
	2017	2016
EBITDA aus Gewinn- und Verlustrechnung	1.308	1.196
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-173	-193
Saldo der zahlungswirksamen Veränderungen der laufenden Geschäftstätigkeit	-677	-787
Veränderung des Wertpapiervermögens	0	0
Änderung der liquiden Mittel	458	216
Liquide Mittel am Periodenbeginn	1.221	1.304
Liquide Mittel am Periodenende	1.679	1.520
Bürgschaften	156	99
Verfügbare liquide Mittel	1.523	1.421

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Konzernbilanz

(alle Angaben in Tausend Euro)

	30.06.2017		31.12.2016	
Aktiva				
Langfristige Vermögenswerte				
Anlagevermögen		774		822
Kurzfristige Vermögenswerte				
Vorräte	731		729	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.245		3.020	
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	7.142		7.465	
Sonstige Vermögenswerte	371		473	
Flüssige Mittel und Wertpapiere	1.679	13.168	1.221	12.908
Summe Aktiva		13.942		13.730
Passiva				
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	8.972		8.972	
Kumuliertes übriges Eigenkapital	-1.847		-1.776	
Bilanzverlust	2.531	9.656	1.717	8.913
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Rückstellungen	2.052		1.891	
Erhaltene Anzahlungen	1.018		1.241	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	205		490	
Sonstige Verbindlichkeiten	1.011	4.286	1.195	4.817
Summe Passiva		13.942		13.730

DESIGN HOTELS™

PRESS RELEASE

Veränderung des Eigenkapitals (alle Angaben in Tausend Euro)

	Gezeichnetes Kapital	Ergebnisvortrag	Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen, Gewinne und Verluste	Gesamt
Stand am 1.1.2016	8.972	7	-1.717	7.262
Konzern-Jahresüberschuss		687		687
Übriges Konzernergebnis			5	5
Gesamtergebnis		687	5	692
Stand am 30.06.2016	8.972	694	-1.712	7.954
Stand am 1.1.2017	8.972	1.717	-1.776	8.913
Konzern-Jahresüberschuss		814		814
Übriges Konzernergebnis			-71	-71
Gesamtergebnis		814	-71	743
Stand am 30.06.2017	8.972	2.531	-1.847	9.656

Kontakt:

Design Hotels AG
 Sascha Wolff, Chief Financial Officer
 Stralauer Allee 2c, 10245 Berlin
 Tel. +49 (0)30 88 494 00 14
 Fax +49 (0)30 25 933 01 7
ir@designhotels.com

Über Design Hotels™

Design Hotels™ vermarktet eine handverlesene Kollektion von 299 Inhaber-geführten Hotels weltweit. Diesen Häusern bietet Design Hotels eine internationale Plattform sowie umfangreiche Dienstleistungen: Konzeption, Positionierung, Vermarktung, Vertrieb und Maßnahmen zur Umsatzoptimierung. Als Teil eines weltweiten kreativen Netzwerks sorgt Design Hotels außerdem kontinuierlich für Innovation und Austausch – zwischen seinen Mitgliedern, Gästen und Visionären aus anderen Branchen. Kein Hotel bei Design Hotels gleicht dem anderen. Jedes besticht durch seinen Charakter, seine Geschichte und die Art und Weise, wie es sich in seine Umgebung einfügt. Alle Häuser verbindet ihre Einzigartigkeit. Sie sind geprägt von den Persönlichkeiten ihrer Macher: Von Hoteliers, Architekten, Designern und Kreativen, deren Leidenschaft aus guten Ideen unvergleichliche Erlebnisse macht.

www.designhotels.com, ISIN : DE0005141006, m:access Börse München (Freiverkehr)